

Merlo zeigt Teleskoplader für Feuerwehr und Katastrophenschutz

Artikel vom **30. Juni 2026**
Sonder-Einsatzfahrzeuge

Auf der INTERSCHUTZ in Hannover präsentierte Merlo Teleskoplader für Feuerwehr, THW, DRK und weitere Organisationen. Im Fokus standen Einsatzlösungen für Brandnachsorge, Materialumschlag, Containerhandling und Arbeiten in schwer zugänglichem Gelände.



(Bild: Merlo Deutschland GmbH)

Merlo hat auf der INTERSCHUTZ in Hannover Teleskoplader als Einsatzmittel für Feuerwehr, Technisches Hilfswerk (THW), Deutsches Rotes Kreuz (DRK) und weitere Organisationen des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes vorgestellt. Im Mittelpunkt standen praxisbewährte Kundenmaschinen, serienmäßige Modelle und individuell konfigurierte Sonderlösungen für unterschiedliche Einsatzlagen. Gezeigt wurden unter anderem Teleskoplader für die Berufsfeuerwehr Salzgitter, den Landkreis Schaumburg, das THW Weingarten, das DRK Berlin, die Telekom und die Bundeswehr. Die vorgestellten Maschinen verdeutlichten, wie Teleskoplader im Einsatzdienst Aufgaben übernehmen können, die über den klassischen Materialumschlag hinausgehen. **Ausgerüstet für**

Feuerwehr und THW Ein Beispiel war ein für die Berufsfeuerwehr Salzgitter ausgestatteter »TF 35.11 TT-145«. Der 3,5-Tonnen-/11-Meter-Teleskoplader verfügt unter anderem über zusätzliche Signaltechnik, ein Frontschutzgitter, eine Rückfahrkamera sowie Kabinen-Halterungen für Atemschutztechnik. Das 40-km/h-Offroad-Fahrzeug wurde bereits bei Brandeinsätzen genutzt, etwa zur Beräumung von Brandgut und für Nachlöscharbeiten. Für das THW stand ein »Panoramic P 40.14« auf dem Messestand. Die Maschine bietet vier Tonnen Hubkraft und 14 Meter Hubhöhe. Zu den Ausstattungsmerkmalen zählen zwei vordere Abstützungen für mehr Standsicherheit, Seitenvershub, ein 360-Grad-Kamerasystem sowie weitere Komponenten, die auf Einsatzlagen im Katastrophenschutz abgestimmt sind.

Schwerlast, Containerumschlag und kommunale Aufgaben Für das DRK zeigte Merlo einen »P 72.10« Schwerlast-Lader. Das 7,2-Tonnen-/10-Meter-Gerät ist auf das Bewegen und Positionieren schwerer Lasten sowie auf den Containerumschlag ausgelegt. Damit richtet sich die Maschine an Organisationen, die im Einsatz schwere Materialien aufnehmen, versetzen oder präzise platzieren müssen. Ebenfalls Teil der Ausstellung war der »Multifarmer 34.9«. Er verbindet Funktionen eines Teleskopladers mit denen eines Traktors und eröffnet damit Einsatzmöglichkeiten für Kommunen, Bauhöfe und Hilfsorganisationen. **Mehr Sicherheit durch Reichweite und Anbaugeräte** Teleskoplader unterstützen Einsatzkräfte unter anderem bei der Brandnachsorge, der Beräumung von Schadensstellen, beim Containerhandling sowie bei Arbeiten in schwer zugänglichem Gelände. Ihre Reichweite, die präzise Steuerung und verschiedene Anbaugeräte machen sie für Aufgaben im Bevölkerungsschutz flexibel einsetzbar. Ein wichtiger Punkt ist das Arbeiten aus Abstand: Lasten können am teleskopierbaren Ausleger bewegt werden, ohne dass Einsatzkräfte sich unmittelbar im Gefahrenbereich aufhalten müssen. Das kann bei Hitze, instabilen Bereichen oder der Beräumung von Einsatzstellen helfen, Risiken für Rettungskräfte zu reduzieren.

Hersteller aus dieser Kategorie

Wietmarscher Ambulanz- und Sonderfahrzeug GmbH

Darwinstr. 11
D-48488 Emsbüren
05903 93201-100
info@was-vehicles.com
www.was-vehicles.com
[Firmenprofil ansehen](#)

Gemco Mobile Safety B.V.

P.O. Box 1713
NL-5602 BS EINDHOVEN
0031 40 2643715
sales@gemcosafety.com
www.gemcosafety.com
[Firmenprofil ansehen](#)

AUDI AG

Auto-Union-Str. 1
D-85057 Ingolstadt
0841 89-36156
einsatzfahrzeuge@audi.de
www.audi.de/einsatzfahrzeuge
[Firmenprofil ansehen](#)
